
P R E S S E M I T T E I L U N G

STRATEC Biomedical Systems AG feiert 25-jähriges Firmenjubiläum

Birkenfeld, 11. Februar 2004

Kompetent, partnerschaftlich, innovativ und qualitätsbewusst. Wie ein roter Faden zieht sich die konsequente Weiterentwicklung dieser Eigenschaften durch die 25-jährige Firmengeschichte der STRATEC Biomedical Systems AG. STRATEC ist ein gefragter Partner für Unternehmen aus der klinischen Diagnostik und Biotechnologie, wenn es um die technische Umsetzung von Laborarbeiten in automatisierte Prozesse geht.

Die Gesellschaft wurde im Jahr 1979 als STRATEC Elektronik GmbH in Gräfenhausen, einem Ortsteil von Birkenfeld, gegründet. "Die Unternehmensgeschichte fand als ein Zwei-Mann-Unternehmen ihren Anfang. Heute beschäftigen wir auf 6.000 qm insgesamt 155 Mitarbeiter und voraussichtlich wächst die Anzahl der Mitarbeiter weiter, denn seit wir im Geschäftsjahr 2002 mit zwei weltweit operierenden US-amerikanischen Diagnostika-Unternehmen Entwicklungs- und Lieferverträge für Analysensysteme abgeschlossen haben, hat sich unsere Planungssicherheit noch einmal verbessert", erklärt Hermann Leistner, der als Vorstandsvorsitzender von STRATEC zuständig für die Entwicklung ist.

Von der Entwicklung des weltweit ersten mikrocomputergesteuerten Füllhöhen-Kontrollsystems für die Getränkeindustrie im Jahr 1980, bis hin zur Entwicklung und Produktion hochtechnologischer vollautomatischer Analysensysteme für Partner aus der klinischen Diagnostik und Biotechnologie, war es ein weiter Weg. Heute zählt STRATEC fünf der zehn größten Unternehmen aus der Diagnostika-Industrie zu ihren Kunden.

Begonnen hat STRATEC die Entwicklung der ersten medizintechnischen Systeme im Jahr 1987 mit dem bis dahin erworbenen Know-how. Die Anforderungen in der klinischen Diagnostik sind seitdem kontinuierlich gestiegen. Heute liegt unser Schlüssel zum Erfolg in der erfolgreichen Systementwicklung in einem von Regularien geprägten Umfeld. Beratungs- und Dokumentationsdienstleistungen sowie Unterstützung bei der Zulassung von

Analysensystemen an internationalen Märkten runden unser Leistungsspektrum ab und sind Garanten für eine weitere positive Geschäftsentwicklung.

Vorausschauend und mit einem spannenden Geschäftsmodell ging die STRATEC Biomedical Systems AG im August 1998 an die Börse um sich die nötigen liquiden Mittel für das weitere Wachstum zu beschaffen. So wurde beispielsweise bis März 2003, in nur neunmonatiger Bauzeit, ein neuer Gebäudekomplex mit 3.600 qm Nutzfläche errichtet, der im Wesentlichen dem Ausbau der Produktionslinien für die Endmontage und Qualitätskontrolle bestehender und noch in Entwicklung befindlicher Produkte dient.

Der Erfolg spiegelt sich auch in STRATEC's betriebswirtschaftlichen Kennzahlen wieder. Auf der im vergangenen Dezember in Frankfurt abgehaltenen Investoren- und Analystenkonferenz bestätigte der Vorstand der STRATEC Biomedical Systems AG die von den Analysten im Vorfeld der Konferenz aufgestellten Ergebnisschätzungen für das Geschäftsjahr 2003. Demnach soll das Ergebnis je Aktie für das Geschäftsjahr 2003 in einem Korridor von 0,46 - 0,50 Euro liegen. Der Kurs der STRATEC-Aktie entwickelte sich in den vergangenen Wochen ausgesprochen positiv.

In den letzten Jahren hat sich STRATEC als Partner der weltweit führenden Unternehmen der Diagnostik und Biotechnologie etabliert, die die von STRATEC projektierten, entwickelten und produzierten vollautomatischen Systeme als Systemlösungen gemeinsam mit ihren Reagenzien unter ihrem Namen weltweit an Laboratorien und Forschungseinrichtungen vermarkten.

Über STRATEC Biomedical Systems AG

STRATEC (<http://www.stratec-biomedical.de>) projektiert, entwickelt und produziert vollautomatische Systeme für Partner aus der klinischen Diagnostik und Biotechnologie. Diese Partner vermarkten die Systeme weltweit als Systemlösungen gemeinsam mit ihren Reagenzien an Laboratorien und Forschungseinrichtungen. Das Unternehmen entwickelt seine Produkte mit eigenen patentgeschützten Technologien. STRATEC ist börsennotiert. Die Aktien der Gesellschaft (ISIN: DE0007289001) werden unter anderem im Marktsegment Prime Standard an der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

STRATEC Biomedical Systems AG

Investor Relations

André Loy

Gewerbestraße 37

75217 Birkenfeld

Telefon: +49 (0) 70 82 / 79 16 43

Telefax: +49 (0) 70 82 / 79 16 999

eMail: ir@stratec-biomedical.de